

Info

Abschlussprüfung

2017



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR KULTUS, JUGEND UND SPORT

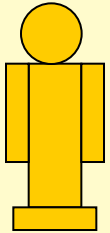
Neukonzipierung der Realschulabschlussprüfung / Leistungsfeststellung Klasse 10

Deutsch	Englisch	Mathe- matik	NWA	T/ MUM/ Franz.	Rel, Eth, G, EWG, Mu, BK, Sp
Jahres- Leistung 50%	Jahres- Leistung 50%	Jahres- Leistung 50%	Jahres- leistung	Jahres- leistung	Jahres- leistung
Schriftliche Prüfung 50%	EuroKom 25%	Schriftliche Prüfung 50%	2	2	
	Schriftliche Prüf. 25%		1	1	
Auf Wunsch: Mündliche Prüfung			Fachinterne Überprüfung	Fachinterne Überprüfung	

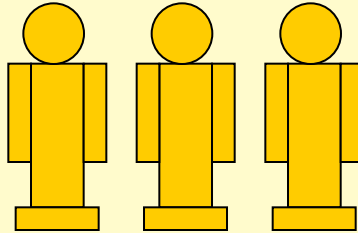
Fächerübergreifende Kompetenzprüfung



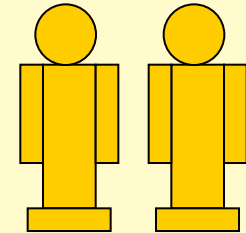
Fächerübergreifende Kompetenzprüfung



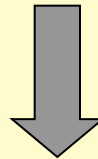
Ausnahme
Genehmigung
durch Schulleiter



**Gruppe (3 – 5
Schüler) wählt**



Ausnahme
Genehmigung
durch Schulleiter



Thema



Fächerübergreifende Kompetenzprüfung

Thema
bezieht sich auf

**2 Fächer oder
2 Fächerverbünde oder
1 Fach + 1 Fächerverbund**

**Kompetenzen und
Inhalte
aus Klasse 9 und 10**



Fächerübergreifende Kompetenzprüfung

**Thema
wird**

**von der
Stufenkonferenz
geprüft**

**vom Schulleiter
genehmigt**

**von zwei
Lehrkräften
betreut**

**Zuordnung der
Lehrkräfte durch
Schulleitung**

**Begleitung und
Beratung
der Schüler**



Fächerübergreifende Kompetenzprüfung

Zeitplan	Schüleraktivitäten
Bis zu den Herbstferien	Gruppenbildung Themenfindung Anforderungen klären
Bis zu den Pfingstferien	Projektskizze planen und abgeben Projektvorhaben beginnen und im Team durchführen
3 Wochen vor der Prüfung (freiwilliger Unterricht)	Projektvorhaben abschließen Dokumentation abgeben Präsentation und Prüfungsgespräch vorbereiten
Juni/Juli	Präsentation und Prüfungsgespräch



Fächerübergreifende Kompetenzprüfung

Prüfung

Präsentation

**Pro Schüler
15 Minuten**

**Prüfungs-
gespräch**

**7 – 8 Minuten
pro Schüler**

**7 – 8 Minuten
pro Schüler**

**Plakate
Powerpoint
Metaplan**

**Fragen über
Thema hinaus**

**Dokumentation
als
Grundlage**



Fächerübergreifende Kompetenzprüfung

**Keine
Anmeldenote**

**Dokumentation
wird nicht
benotet**

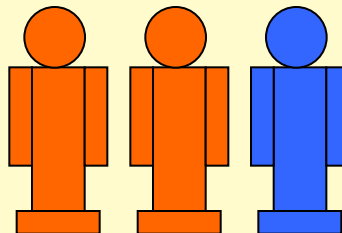
**Noten-
gebung**

**Einzelnote für
jeden Prüfling
(ganze Noten!)**

**Kommission
Entscheidet mit
Stimmenmehrheit**

**Unentschuldigtes
Fehlen
→ Note 6**

**Betreuende
Lehrkräfte**



**Fachlehrer/in
einer anderen
Schule**



Fächerübergreifende Kompetenzprüfung

Themenbeispiele:

- ▶ New York – Eine Weltstadt und ihre Entwicklung (Englisch/EWG)
- ▶ Gentechnologie: Nutzen und Gefahren gentechnisch veränderter Lebensmittel (NWA/MUM)
- ▶ Energiesparplan für unsere Schule: Ökobilanz erstellen (Technik/Religion)



Kriterien für die Präsentation

Fachliche Kompetenz	Methodische Kompetenz	Personale Kompetenz	Soziale Kompetenz
<ul style="list-style-type: none">▶ Informationsgehalt▶ sachliche Richtigkeit▶ angemessene Nutzung der Fachsprache▶ Verwendung von fachspezifischen Arbeitsmitteln▶ fächerübergreifende Darstellung	<ul style="list-style-type: none">▶ Strukturierung▶ Sprache (Tempo, Verständlichkeit)▶ Medieneinsatz	<ul style="list-style-type: none">▶ Auftreten▶ Kreativität▶ Reflexion des Arbeits- und Lernprozesses	<ul style="list-style-type: none">▶ Interaktion in der Gruppe▶ Teamfähigkeit



Kriterien für das Prüfungsgespräch

Fachliche Kompetenz	Personale Kompetenz
<ul style="list-style-type: none">▶ Vertiefung des Themas▶ fächerübergreifende Darstellung▶ Einbindung des Themas in die beteiligten Fächer▶ fachliche Korrektheit / Fachbegriffe▶ Transfer▶ Entwicklung von Perspektiven / Alternativen	<ul style="list-style-type: none">▶ Sicherheit bei der Beantwortung von Fragen▶ Sachliche und überzeugende Darstellung der eigenen Meinung▶ Flexibilität▶ Reflexionsfähigkeit





Baden-Württemberg

Name der Schule _____

Abschlusszeugnis der Realschule

Vor- und Zuname _____

geboren am _____

in _____

hat die ordentliche Abschlussprüfung der Realschule mit Erfolg abgelegt.

Prüfungsfächer waren: Deutsch, Mathematik, _____
1. Fremdsprache

Fächerübergreifende Kompetenzprüfung:

Thema: _____

Note: _____

Leistungen in den einzelnen Fächern:

Religionslehre (...)	_____	Musik	_____
Ethik	_____	Bildende Kunst	_____
Deutsch	_____	Sport	_____
_____	_____	Technik	_____
<small>1. Fremdsprache</small>	_____	Mensch und Umwelt	_____
Mathematik	_____	_____	_____
Geschichte	_____	<small>2. Fremdsprache</small>	_____

Leistungen in den einzelnen Fächerverbänden:

Erdkunde, Wirtschaftskunde, Gemeinschaftskunde _____
Naturwissenschaftliches Arbeiten _____

Teilnahme an Arbeitsgemeinschaften:



Fachinterne Überprüfung in NWA und dem Wahlpflichtfach

- ▶ Im Fächerverbund NWA sowie im Wahlpflichtfach (Mensch und Umwelt, Technik oder 2. Fremdsprache) wird eine Fachinterne Überprüfung im Rahmen des Regelunterrichts abgelegt.
- ▶ Inhalte und Kompetenzen, die vom Fachlehrer geprüft werden, beziehen sich auf die für die Klasse 10 ausgewiesenen Bildungsstandards.



Fachinterne Überprüfung in NWA und dem Wahlpflichtfach

Wertung:

- ▶ Die Leistung der Fachinternen Überprüfung in NWA und im Wahlpflichtfach zählt im Verhältnis zur Jahresleistung 1:2.



Fachinterne Überprüfung in NWA und dem Wahlpflichtfach

- ▶ Mündliche bzw. fachpraktische Überprüfung im Rahmen der zur Verfügung stehenden Unterrichtszeit
- ▶ Im Rahmen einer fachspezifischen Arbeit setzen sich die Schüler selbstständig mit einer Thematik bzw. Fragestellung auseinander.
- ▶ Die Fachinterne Überprüfung wird in das Unterrichtsgeschehen integriert.
- ▶ Gruppenarbeit oder Einzelarbeit ist möglich.
- ▶ Zu Beginn des Schuljahres wird die jeweilige Gruppe über Notengebung, Zeitfenster zur Erarbeitung und Kriterien zur Bewertung informiert.



Beispiele von Elementen der Fachinternen Überprüfung im Wahlpflichtfach Technik

Leistungskomponenten

I. Fachspezifisches Arbeiten

Die Schüler bearbeiten selbstständig eine technische Problemstellung in Form einer fachpraktischen Arbeit.

II. Protokollieren, Darstellen, Dokumentieren

Die Schüler protokollieren und dokumentieren, z.B.

- Prozess
- Sachinformationen
- Durchdringung der technischen Problemstellung

III. Präsentieren, Kommunizieren, Reflektieren

Die Schüler stellen ihre Arbeit vor und zeigen im Gespräch ihre Fähigkeit zur kritischen Reflexion. Verschiedene Formen der Präsentation, z.B.

- Vortrag / Referat
- Multimediale Präsentation
- Ausstellung
- Wandzeitung
- Marktstand
- Beitrag zur Abschlusszeitung

Gewichtung:

Jahresleistung : Fachinterne Überprüfung = 2 : 1



Bestandteile der EuroKomPrüfung



- **Präsentation eines Schwerpunktthemas**



Hörverstehen



- **Kommunikative und situative Aufgaben**



Präsentation des Schwerpunktthemas

- **Ziele:**

Bei der Präsentation des Schwerpunktthemas sollen die Schülerinnen und Schüler zeigen, dass sie ein selbständig vorbereitetes Thema strukturiert, verständlich und anschaulich darstellen und erläutern können.

- **Mögliche Inhalte:**

- Themen aus den vorangehenden Klassenstufen
- Landeskunde
- Bilingualer Unterricht
- Erfahrungs- und Interessensbereich der Schüler
- Lektüren
- Themenorientiertes Projekt „WVR“



Präsentation des Schwerpunktthemas

- **Grundlagen der Präsentation:**
Präsentations KA, Referat, Projekt, GFS, ...
- **Weiterführendes Gespräch:**
Nach der Präsentation ermöglichen Rückfragen
(z.B. persönlicher Bezug, Hilfsmittel, Arbeitsprozess,
Schwierigkeiten...) eine Vertiefung des Themas.



Hörverstehen

- **Ziele:**

Beim Hörverstehen werden überwiegend die rezeptiven Fähigkeiten der Schülerinnen und Schüler anhand authentischer Hörtexte überprüft. Erwartet wird eine sprachliche Reaktion, die das Verständnis nachweist.

- **Durchführung:**

Die Hörtexte sind kurze, 1-2 Minuten lange Ausschnitte aus Alltagssituationen (Durchsage, Reportage, Telefongespräch, Interview, ...), mit denen die Schülerinnen und Schüler in der Zielsprache konfrontiert werden.



Kommunikative und situative Aufgabenformen

- **Ziele:**

Bei kommunikativen und situativen Aufgabenformen steht die freie Sprachproduktion im Vordergrund. Die Schülerinnen und Schüler zeigen, dass sie in der Fremdsprache spontan und situationsbezogen reagieren und agieren können.

- **Redeanlässe:**

- *photos and cartoons*

- *picture stories*

- *interpreting situations*

- *defective dialogues*

- *role play*

- *debating and discussing*

- *imagination gap*

- ...



Organisation der EuroKomPrüfung

- An der Markus-Schule wird die EuroKomPrüfung im 1. Halbjahr der Klasse 10 durchgeführt.
- Die Prüfung hat einen zeitlichen Umfang von ca. 15 Minuten, Tandemprüfungen dauern ca. 30 Minuten.
- Eine Vorbereitungszeit ist nicht vorgesehen.



Bewertung der Schülerleistung bei der EuroKomPrüfung

- Die 3 Teile (Hörverstehen - Präsentation des Schwerpunktthemas - kommunikative und situative Aufgabenformen) werden zunächst getrennt bewertet.
- Ein einheitlicher Kriterienkatalog gewährleistet die Objektivität bei der Bewertung der einzelnen Teile und der Festlegung der Gesamtnote.
- Bei Tandemprüfungen erfolgt eine individuelle Leistungsfeststellung.



Kriterienkatalog EuroKom

1. Präsentation: Schwerpunktthema							erreichte Punktzahl
0	1	2	3	4	5	Inhalt und Darstellung	
0	1	2	3	4	5	Sprache, Auftreten und Reaktion auf Fragen	
Notizen:							

2. Hörverstehen							erreichte Punktzahl
0	1	2	3	4	5	Erfassen der Hörsituation	
Notizen:							

3. Kommunikativ-situative Aufgabe							erreichte Punktzahl
0	1	2	3	4	5	Situationserfassung, Rollenidentifikation, Reaktion	
0	1	2	3	4	5	Verständlichkeit, sprachliche Richtigkeit	
Notizen:							

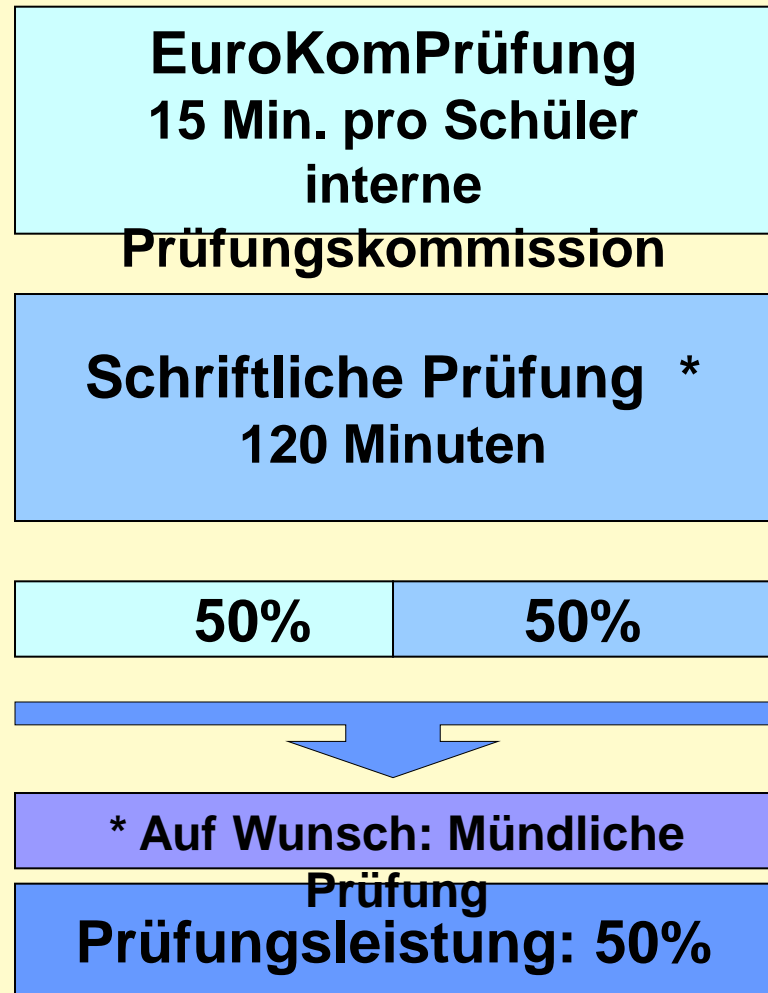
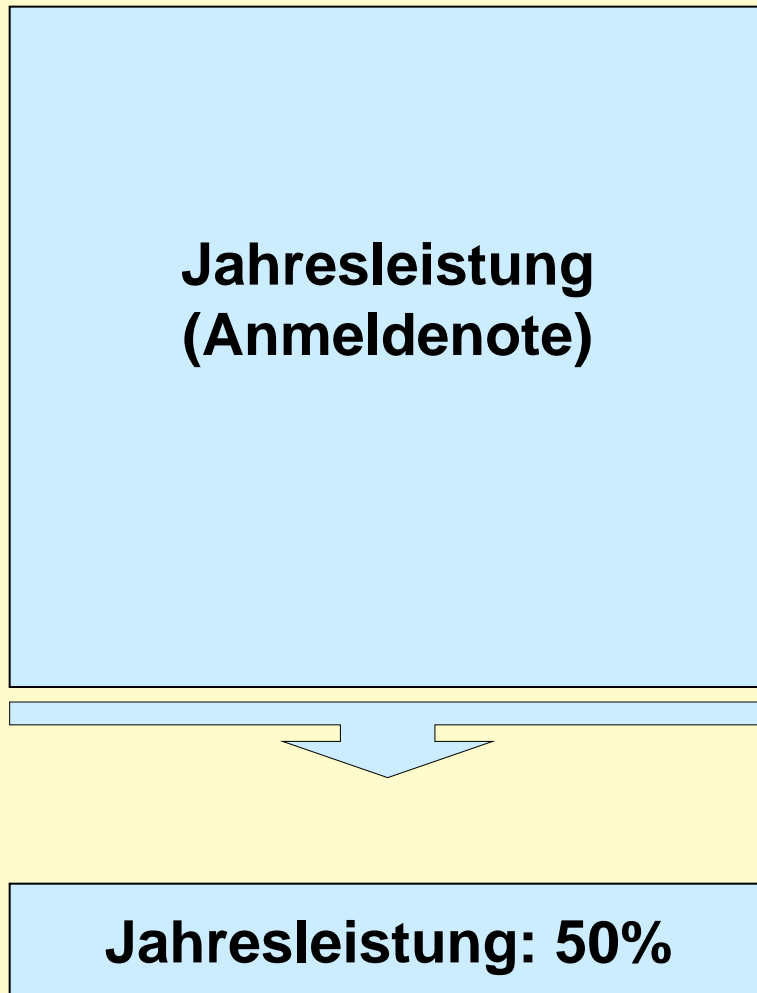


Gewichtung von EuroKom

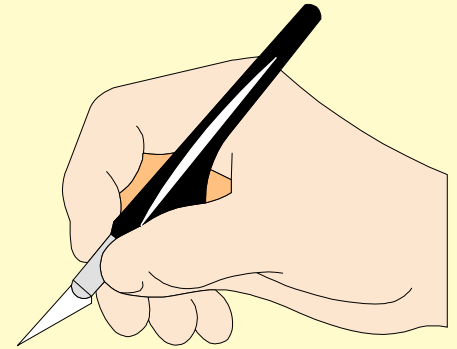
- Das Ergebnis der EuroKomPrüfung fließt nicht in das Halbjahreszeugnis mit ein.
- Die Endnote in Klasse 10 errechnet sich jeweils aus dem Durchschnitt der Jahres- und der Prüfungsleistung.
- Die EuroKomPrüfung gilt als Teil der Prüfung und zählt gegenüber dem übrigen Teil der Prüfung zur Hälfte.
- Nach Abschluss der Realschulabschlussprüfung entspricht dies einer Gewichtung von 25%.
- Eine mündliche Prüfung im Rahmen der Realschulabschlussprüfung kann wie bisher stattfinden.



Gewichtung von EuroKom



Schriftliche Abschlussprüfung

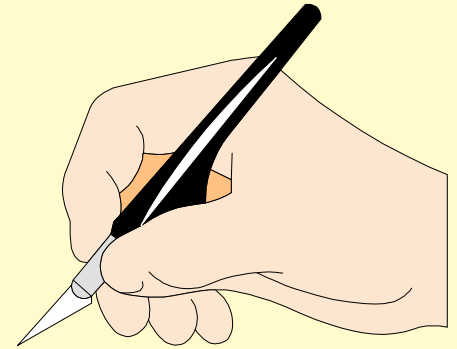


Englisch 120 min:

- Textorientierte Aufgaben (*text-based tasks*)
- Kontextbezogene Aufgaben zu Wortschatz und grammatischen Strukturen (*use of language*)
- Themengebunde Sprachproduktion (*creative writing*)
- Anwendung erworbener Arbeitstechniken und methodischer Fertigkeiten (*study skills and techniques*)



Schriftliche Abschlussprüfung

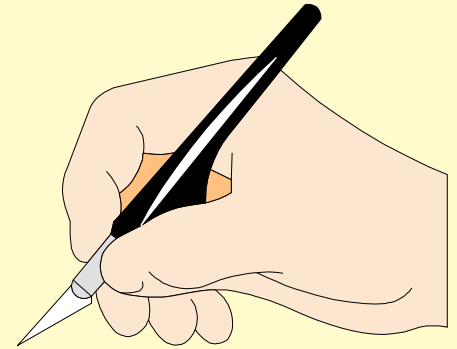


Deutsch 240 min:

- TB Lyrik
- TB Prosa
- Argumentativer Text (Kompendium)
- Ganzschrift: Wir tanzen nicht nach Führers Pfeife



Schriftliche Abschlussprüfung



Mathematik 180 min:

- Teil 1: Pflichtbereich
Teil 2: Wahlbereich

1. Pflichtbereich

Der Pflichtbereich umfasst sechs bis acht Aufgaben. Es sind alle Aufgaben zu bearbeiten. Im Pflichtbereich werden Grundkenntnisse und Grundfertigkeiten sowie grundlegende Lösungsstrategien geprüft.



- 2. Wahlbereich

Der Wahlbereich umfasst drei bis vier Aufgaben. Es sind zwei der drei von der Fachlehrkraft ausgewählten Aufgaben zu bearbeiten. Bearbeiten die Schülerinnen und Schüler mehr als zwei Aufgaben, werden die beiden besten gewertet.

- Die Aufgaben des Wahlbereichs stellen erhöhte Ansprüche bezüglich der Lösungsstrategien und Begründungen.



Neukonzipierung der Realschulabschlussprüfung / Leistungsfeststellung Klasse 10

Deutsch	Englisch	Mathe- matik	NWA	T/ MUM/ Franz.	Rel, Eth, G, EWG, Mu, BK, Sp
Jahres- Leistung 50%	Jahres- Leistung 50%	Jahres- Leistung 50%	Jahres- leistung	Jahres- leistung	Jahres- leistung
Schriftliche Prüfung 50%	EuroKom 25%	Schriftliche Prüfung 50%	2	2	
	Schriftliche Prüf. 25%		1	1	
Auf Wunsch: Mündliche Prüfung			Fachinterne Überprüfung	Fachinterne Überprüfung	

Fächerübergreifende Kompetenzprüfung

